



Matthias Goerne  
**Mahler im  
Lichte Berios**

harmonia mundi gmbh  
Zimmerstraße 68 · 10117 Berlin  
Tel. 030/2062162-0 · Fax 030/2062162-10  
info.helikon@harmoniamundi.com  
[www.harmoniamundi.com](http://www.harmoniamundi.com)

# Die aktuellen Bestseller



**Granada**  
1013-1526  
Jordi Savall

SACD: AVSA 9915 (U01)



»Jordi Savall schafft es einmal mehr, die Musik aus uns vermeintlich so fernen Tagen ganz nah an seine Hörer heranzuholen.« BR KLASSIK



**W. A. MOZART**  
Klavierkonzerte KV 413-415  
Kristian Bezuidenhout  
(Hammerklavier)  
Freiburger Barockorchester

HMC 902218 (T01)



**F. MENDELSSOHN**  
Sinfonien Nr. 3 & 4  
Freiburger Barockorchester  
P. Heras-Casado

HMC 902228 (T01)



»Zwei Geniestreiche sind zu bewundern!«  
PREIS DER DEUTSCHEN SCHALLPLATTENKRITIK, BESTENLISTE



**F. LISZT**  
Études d'exécution transcendante  
Kirill Gerstein (Klavier)

SACD: MYR 019 (T01)



»Gerstein besticht nicht nur mit einer geradezu abstrakten pianistischen Sicherheit, es gelingt ihm auch, Liszts typische musikalische Emotionen lebendig werden zu lassen: Demut, Lüstertheit und Überwältigung ... Sehr, sehr gut!« RHEINISCHE POST



**C. P. E. BACH**  
Cellokonzert Nr. 2 u. a.  
Ophélie Gaillard  
Pulcinella Orchestra

AP 118 (T01)



**J. S. BACH**  
Sonaten und Partiten  
Violine solo  
Isabelle Faust (Violine)

2 CDs + Katalog:  
HMX 2908474- (K01)

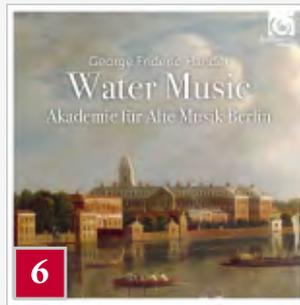


»Isabelle Fausts Spiel besitzt etwas Intimes und eine geradezu spielerische Leichtigkeit, vor allem auch in den Tanzsätzen ... Eine neue, sehr persönliche Sicht auf Bach ... « FONO FORUM



**J. BRAHMS**  
Klavierkonzert Nr. 1  
Paul Lewis (Klavier)  
Schwed. Radio-Sinfonieorchester  
Daniel Harding

HMC 902191 (T01)



**G. F. HÄNDEL**  
Wassermusik  
Akademie für Alte Musik Berlin

HMC 902216 (T01)



**J. BRAHMS**  
Vier ernste Gesänge  
Matthias Goerne (Bariton)  
Christoph Eschenbach (Klavier)

HMC 902174 (T01)



»Christoph Eschenbach begleitet auf Augenhöhe diesen wohl aktuell bedeutendsten Liedsänger der Welt.« DER NEUE MERKER



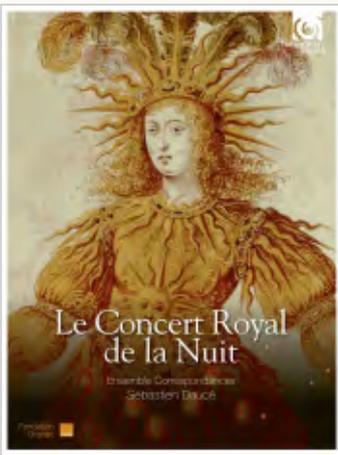
**H. BERLIOZ**  
Symphonie fantastique  
Schwed. Radio-Sinfonieorchester  
Daniel Harding

HMC 902244 (T01)



»Ein überschwänglicher und eleganter Zugang – mit barocker Pracht.«  
THE GUARDIAN

# ECHO-Klassik-Gewinner 2016



**Le Concert Royal de la Nuit**  
Ensemble Correspondances  
Sébastien Daucé

2 CDs + Buch: HMC 952223- (L02)



## Welt-Ersteinspielung des Jahres

»Zweieinhalb Stunden prallster Musik in 97 Nummern, eine schöner als die andere, in einer reichen Farbpalette von rosapastell bis feuervergoldet ... Solches Theater können nur die Franzosen. Und die Franzosen vom Ensemble Correspondances können es besonders gut, vokal wie instrumental, verschwebend zart hier, glutvoll stolz da, mal ausgelassen komödiantisch, mal tränenverhangen. Immer aber voller Lust und technisch auf der Höhe ... ein königliches, nein, ein wahrhaft sonnenkönigliches Vergnügen.« BAYERISCHER RUNDFUNK



**Johann Sebastian BACH (1685-1750)**  
Cembalokonzerte  
Andreas Staier (Cembalo)  
Freiburger Barockorchester

2 CDs: HMC 902181- (102)



## Konzerteinspielung (Musik bis 18. Jh.)

»Man hat diese Werke schon zimal gehört, aber diese Neu-einspielung motiviert, zimal plus x zu hören, weil es immer und immer wieder wahrhaft Unerhörtes zu entdecken gibt. Die Aufnahmetechniker haben das ihre dazu beigetragen, diese Einspielung zur neuen Referenz werden zu lassen.« FONOFORUM



**Les Éléments**  
Rebel, Vivaldi, Telemann u. a.  
Le Concert des Nations, Jordi Savall

2 SACDs: AVSA 9914 (U01)



## Sinfonische Einspielung (Musik bis 18. Jh.)

Musik von profilierten Barockmeistern wie Marin Marais, Jean-Féry Rebel, Jean-Philippe Rameau, Matthew Locke, Georg Philipp Telemann und Antonio Vivaldi, die unmittelbar fasziniert und für sich einnimmt, weil sie authentisch Naturgeräusch zu simulieren, zu imitieren weiß. Dieses 2-CD-Set überzeugt allerdings nicht nur aufgrund solchen Meta-Programms. Vielmehr ist es das spannungsgesättigte, präzise, ausdrucksstarke wie bewegliche, unbedingt feinnervige Spiel des europäischen All-Star-Ensembles unter Jordi Savall. Referenz! MDR KULTUR



**Wolfgang Amadeus MOZART (1756-1791)**  
Haydn-Quartette  
Hagen Quartett

SACD: MYR 017 (T01)



## Kammermusikeinspielung (Musik bis 18. Jh./Streicher)

»Nichts ist, wie es scheint. Und schon gar nicht, wie wir es kannten. So lautet die Botschaft des Hagen Quartetts.« HAMBURGER ABENDBLATT



**SCHUMANN • WOLF • MARTIN**  
Lieder  
André Schuen (Bariton)  
Daniel Heide (Klavier)

CAVI 8553330 (T01)



## Nachwuchskünstler (Gesang)

Imponierend ist die Spannbreite unterschiedlicher Ausdruckshaltungen ... Bewundernswert auch die Intonationssicherheit und die Sorgfalt im Umgang mit dem Text. Schuen verlässt sich eben gerade nicht auf seine eindrucksvolle Stimme. Ganz offenbar ist er ein besessener Arbeiter, einer, der mit Leidenschaft gestaltet, der sucht, nachdenkt, weiter kommen will. Am Klavier ist ihm Daniel Heide ein einfühlsamer, mitdenkender und mitatmender Begleiter. Ganz sicher: Von André Schuen wird man hören.« BAYERISCHER RUNDFUNK



## Franz SCHUBERT (1797-1828)

### Lieder

**Sämtliche Ausgaben der Schubert-Lied-Edition von Matthias Goerne bei harmonia mundi in einer Box**

Matthias Goerne (Bariton)

Elisabeth Leonskaja, Christoph Eschenbach, Andreas Haefliger, Eric Schneider  
Helmut Deutsch, Ingo Metzmacher, Alexander Schmalcz (Klavier)



Artikelnummer: HMX 2908750-

Preiscode: F05

Kategorie: Lied

Inhalt: 12 CDs

Dauer: 13h07'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 09. 2016

## Gipfelpunkt zeitgenössischer Liedgestaltung

Jedes der neun Alben dieser Box ist als in sich geschlossenes Programm konzipiert, eine poetische Reise durch die Welt der Schubertlieder.

**Matthias Goerne** selbst traf seine persönliche Auswahl der Lieder, in der die drei großen Zyklen neben vielen Meisterwerken wie »Des Fischers Liebesglück« stehen, eine Interpretation, die allein schon dieses großartige Unternehmen gerechtfertigt hätte.

»Matthias Goerne ist ein geborener Schubert-Erzähler.« *DIE WELT*

### Matthias Goerne auf der Bühne und im Konzert:

21. & 24. 09. 2016 Wien, Staatsoper (R. Strauss »Salome«)

29. 09. - 01. 10. 2016 Berlin, Philharmonie (Orchesterlieder von R. Strauss, orchestrierte Lieder von F. Schubert, Berliner Philharmoniker, M. Honeck)

### Ebenfalls erhältlich:



## Johannes BRAHMS (1833-1897)

**Vier ernste Gesänge  
Lieder nach Gedichten von Heinrich Heine; Lieder und Gesänge op. 32**

Matthias Goerne (Bariton)  
Christoph Eschenbach (Klavier)

HMC 902174 (T01)



»Goernes tiefgestimmtes, warmes und farbgesättigtes Timbre, seine bewegliche, unverwechselbare Stimme, die selbst bei dunkleren, melancholischen Sujets niemals ins Sentimentale abgleitet und apartem Zwischenton ebenso zuneigt wie sie exzentrische Überzeichnung meidet, bilden die Grundlage für diese weitere feinschattierte Romantiker-Exegese, bei der auch Goernes Begleiter, Christoph Eschenbach, erneut unter Beweis stellt, dass er zu den subtilsten Liedbegleitern der Szene gehört ... Ein diskografischer Meilenstein!« *MDR KULTUR*



## Luciano BERIO (1925-2003)

### Sinfonia

## Gustav MAHLER (1860-1911)

### Zehn frühe Lieder (orch. Luciano Berio)

Matthias Goerne (Bariton)

Synergy Vocals

BBC Symphony Orchestra

Josep Pons



Artikelnummer: HMC 902180

Preiscode: T01

Kategorie: Orchester, Lied

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h01'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 09. 2016

## Luciano Berio im Lichte Mahlers

»Mahlers Werk scheint das Gewicht der ganzen Musikgeschichte in sich zu tragen«, schrieb Berio 1978, zehn Jahre nach der Uraufführung seiner *Sinfonia*. Und so verwundert es kaum, dass der patchworkartige dritte Satz dieses absoluten Meisterwerks sowohl dem post-romantischen Stil der *Wunderhorn-Lieder* als auch den großen Sinfonikern der Geschichte ein Denkmal setzt. Weitere Jahre später begann Berio, einige Lieder aus *Des Knaben Wunderhorn* zu orchestrieren (von Mahler für Klavier mit Gesang gesetzt), so als wären sie zur Zeit der *Kindertotenlieder* entstanden. Ein sinfonisches Schatzkästlein, wie gemacht für eine große Baritonstimme wie die von **Matthias Goerne** ...



Matthias Goerne (Foto: Marco Borggreve)



Josep Pons (Foto: Igor Cortadellas)

### Ebenfalls erhältlich:



## Hanns EISLER (1898-1962)

### Ernte Gesänge u. a.

Matthias Goerne (Bariton)

Thomas Larcher (Klavier)

Ensemble Resonanz

HMC 902134 (T01)



»Goerne gelingt zusammen mit dem Ensemble Resonanz (»Ernte Gesänge«) und dem Pianisten Thomas Larcher (Klaviersonate op. 1; Lieder) ein dreiteiliges, von allen Klischees bereinigtes Lebensporträt eines Komponisten, dessen Zeit vielleicht bald doch wieder kommt.« RONDO



## Antonio VIVALDI (1678-1741)

### Concerti per due violini

RV 505, 507, 510, 513, 527 & 529

### Concerto per archi RV 127

Amandine Beyer, Giuliano Carmignola (Violine)

Gli Incogniti



Artikelnummer: HMC 902249

Preiscode: T01

Kategorie: Violine & Orchester

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h10'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 09. 2016

## Atemberaubend

Das Doppelkonzert nach Art Vivaldis hat den Charakter eines Wettstreits: »Die Standarten sind aufgepflanzt, die Gaffer machen ihre Bemerkungen, analysieren, vergleichen, stellen Vermutungen an, das Wettbüro hat geöffnet«, schreibt Olivier Fourés. Und doch, so räumt er ein, ist es nur ein scheinbarer Wettstreit: »Eine theaterhafte Szene, in der sich zwei einsame Gestalten in einer Gruppe begegnen, sich geringschätzig mustern und zugleich bestärken.« Freilich treffen die Protagonisten hart aufeinander, aber letzten Endes ist der Sieg gemeinsam errungen. Und **Amandine Beyer** sowie ihr berühmter Gast **Giuliano Carmignola** wissen, wie man diese Form des Musiktheaters auf vollkommen atemberaubende Weise zu neuem Leben erweckt!



Giuliano Carmignola (Foto: Anna Carmignola)



Amandine Beyer (Foto: Oscar Vazquez)

### Ebenfalls erhältlich:



## Johann PACHELBEL (1653-1706)

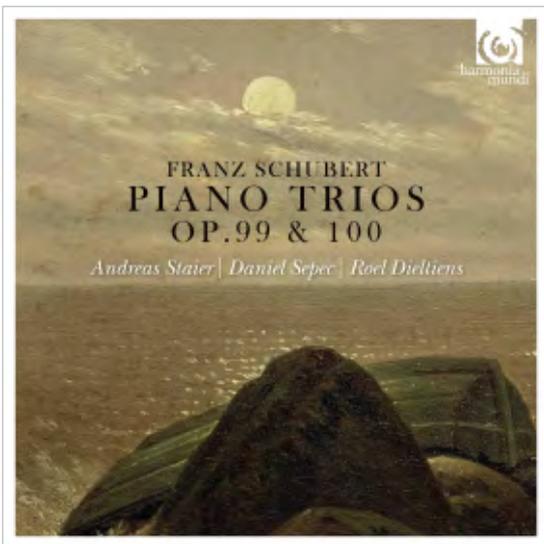
### Das Gewitter im Aprilen

Hans Jörg Mammel (Tenor)  
Gli Incogniti, Amandine Beyer

HMC 902238 (T01)



»Trauer und Freude, Zärtlichkeit und Überschwang, Komik und Melancholie: Die CD des Ensembles Gli Incogniti ist ein Kaleidoskop des ganzen menschlichen Lebens. Pachelbels Musik kommt hier nicht verzoft oder altfränkisch daher, sondern macht einfach immer wieder glücklich. Und man begreift, dass dieser Nürnberger Komponist nicht nur wegen seines Kanons ganz fest zum Kanon der Barockmusik gehört.« BR KLASSIK



## Franz SCHUBERT (1797-1828)

### Klaviertrios op. 99 & 100

### Nocturne op. 148

Andreas Staier (Hammerklavier)

Daniel Sepec (Violine), Roel Dieltiens (Violoncello)

## Ein großartiges Trio-Paar

»Ein Blick auf das Trio von Schubert – und das erbärmliche Menschentreiben flieht zurück, und die Welt glänzt wieder frisch«, schrieb Robert Schumann 1836 über Schuberts Klaviertrio D 898. Er bewunderte ebenso das andere große Trio (D 929) des Wiener Komponisten, insbesondere dessen *Andante con moto* im Stil eines Trauermarschs, das später in Kubricks »Barry Lyndon« zu filmischen Ehren gelangen sollte – für Schumann »ein Seufzer, der sich bis zur schreienden Herzensangst steigert«. Hier bringen drei einzigartige Interpreten jede Nuance dieser unendlich faszinierenden Werke auf ihren »historischen Instrumenten« zur Geltung, darunter die wunderbare Nachbildung eines Wiener Hammerflügels aus dem Jahr 1827.



Artikelnummer: HMC 902233-

Preiscode: U01

Kategorie: Kammermusik

Inhalt: 2 CDs

Dauer: 1h37'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 09. 2016



Daniel Sepec (Foto: Marco Borggreve)

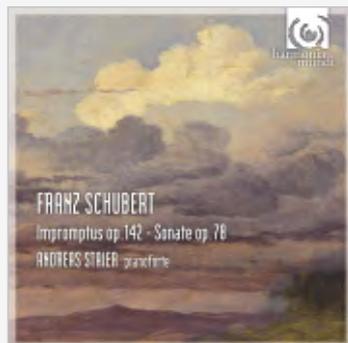


Andreas Staier (Foto: Josep Molina)



Roel Dieltiens (Foto: Beluga)

## Ebenfalls erhältlich:



## Franz SCHUBERT

### Impromptus op. 142

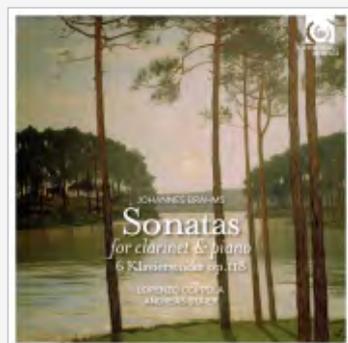
### Sonate op. 78

Andreas Staier (Hammerklavier)

HMC 902021 (T01)



»Andreas Staier, der unermüdliche musikalische Wahrheitssucher, der Energetiker, spielt sie erstaunlich nachdenklich, verhalten, spürt auf seinem wunderbar farbigen Hammerflügel, dem Nachbau eines Wiener Instruments aus dem Jahr 1827, vor allem dieser »Traum-Seite« Schuberts nach, seiner existentiellen Müdigkeit, seinem Verlorensein. Interpretatorische Seelen-Erkundungen, die noch in den Grenzregionen dreifachen Pianos nichts von ihrer Dringlichkeit verlieren.« BR KLASSIK



## Johannes BRAHMS (1833-1897)

### Sonaten für Klarinette und Klavier

### Sechs Klavierstücke op. 118

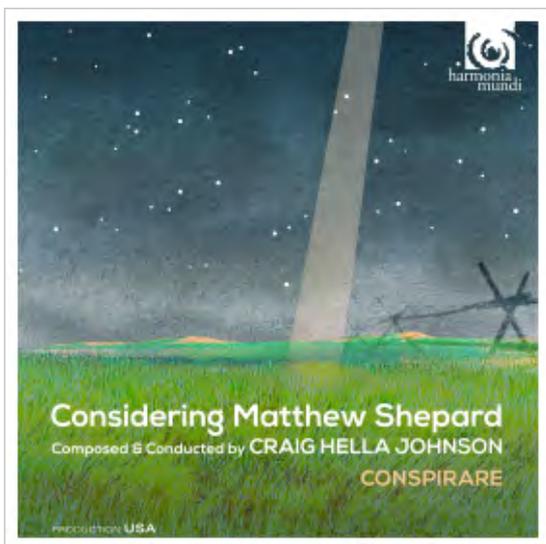
Lorenzo Coppola (Klarinette)

Andreas Staier (Klavier, Steinway 1875)

HMC 902187 (T01)



»Lorenzo Coppola begeistert hier mit klarem, einfühlungsreichem und – wenn es gefordert ist – auch mitreißend virtuosem Spiel. Andreas Staier zeigt erneut seine Ausnahmefähigkeiten im differenzierten Spiel von historischen Klavieren. Das Zusammenspiel ist von großer Perfektion geprägt und gleicht einem überlegten Dialogisieren zweier großer Persönlichkeiten.« RBB KULTURRADIO



**Craig Hella JOHNSON (\*1962)**

**Considering Matthew Shepard**

Conspirare

Craig Hella Johnson



SUPER AUDIO CD



0 93046 76386 2

Artikelnummer: HMU 807638-

Preiscode: P02

Kategorie: Oratorium

Inhalt: 2 SACDs

Dauer: 1h45'

Booklet: Eng, Fr, De

VÖ: 16. 09. 2016

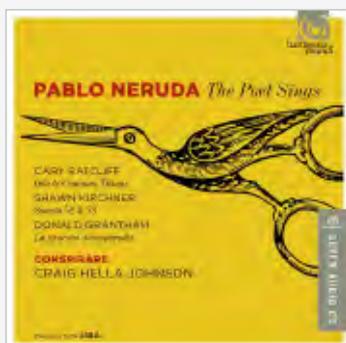
**Craig Hella Johnson** präsentiert mit **Conspirare** die Weltersteinspielung von »Considering Matthew Shepard«, seine musikalische Reaktion auf den tragischen Tod eines jungen Schwulen, der zu einer amerikanischen Ikone und einem Symbol der Hoffnung und der Selbstbestimmung geworden ist. Dieses bedeutende neue Werk für Chor, Solisten und Kammerensemble vertont die verschiedensten Texte von Lesléa Newman, Michael Dennis Browne, dem Komponisten selbst und vielen anderen, die uns den Weg weisen vom Leiden zum Verstehen.

»Eines der originellsten und innovativsten amerikanischen Werke der letzten Jahrzehnte.« **ROBERT KYR, KOMPONIST**



Craig Hella Johnson (Foto: James Goulden)

**Ebenfalls erhältlich:**



**Pablo Neruda – The Poet Sings**

**Kompositionen von Ratcliff, Kirchner und Grantham**

Conspirare

Craig Hella Johnson

»Es ist bemerkenswert, mit welcher Ausdauer sich Craig Hella Johnson und Conspirare sich der Chormusik der Gegenwart widmen. Und es kommen immer wieder neue Namen in den Vordergrund.« **KLASSIK.COM**

SACD: HMU 807637 (T01)



0 93046 76376 3



SUPER AUDIO CD



## François COUPERIN (1688-1733)

### Trois Leçons de Ténèbres

### Sébastien de BROSSARD (1655-1730)

### Stabat Mater

### Triosonaten

Lucy Crowe, Elizabeth Watts (Sopran)

La Nuova Musica

David Bates



Artikelnummer: HMU 807659

Preiscode: T01

Kategorie: Geistliche Musik

Inhalt: 1 SACD

Dauer: 1h11'

Booklet: Eng, Fr, De

VÖ: 16. 09. 2016



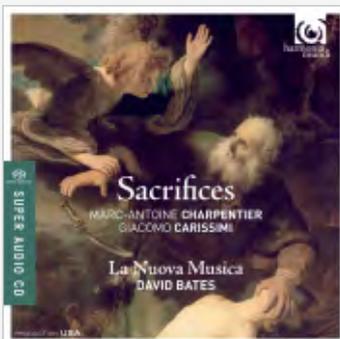
SUPER AUDIO CD

François Couperin stand als Cembalist in Diensten Ludwigs XIV. und ist durch die Vermischung der gefälligen Kammermusik des französischen Hofes mit dem leidenschaftlicheren italienischen Stil seiner Zeit berühmt geworden. In seinen *Leçons de Ténèbres* (1714), einer Vertonung der Klage-lieder des Jeremia, vereinigte Couperin »le Grand« den Ausdruck frommer Andacht mit einem dramatischen Vortragsstil, der hier von den Sopranistinnen **Lucy Crowe** und **Elizabeth Watts** verkörpert wird. Zwei Triosonaten und ein *Stabat Mater* von Sébastien de Brossard runden dieses glanzvolle Programm ab.



Elizabeth Watts, Lucy Crowe (Fotos: Marco Borggreve)

#### Ebenfalls erhältlich:



### Sacrifices

#### Oratorien von

**Marc-Antoine CHARPENTIER (1643-1704) und Giacomo CARISSIMI (1605-1674)**

**Instrumentalmusik von Sébastien de BROSSARD**

La Nuova Musica, David Bates

SACD: HMU 807588 (T01)

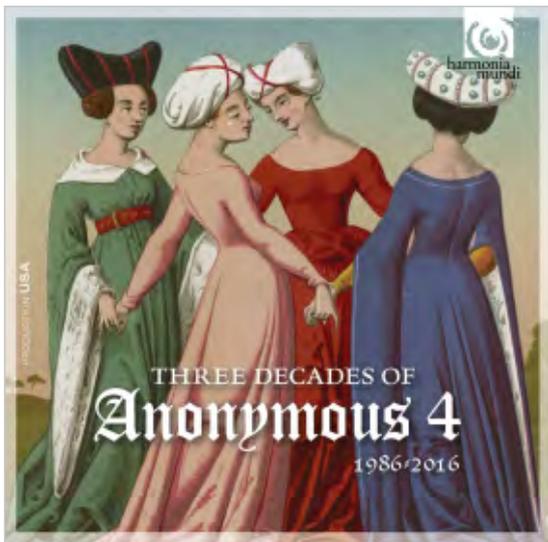


SUPER AUDIO CD

»Das vielversprechende Album einer neuen, sehr begabten britischen Generation von Barock-Interpreten.« GRAMOPHONE

»Bates' Aufführung ist von unmittelbarer Wirkung. Unwiderstehlich, wie er die mit sich ringenden Harmonien im abschließenden Klagechor zelebriert.«

THE SUNDAY TIMES



**Three Decades of  
Anonymous 4  
1986-2016**

Anonymous 4

»Die Andrew Sisters der alten Musik.« *THE NEW YORK TIMES*



Artikelnummer: HMU 907570

Preiscode: K01

Kategorie: Mittelalter

Inhalt: 1CD

Dauer: 1h14'

Booklet: Eng, Fr, De

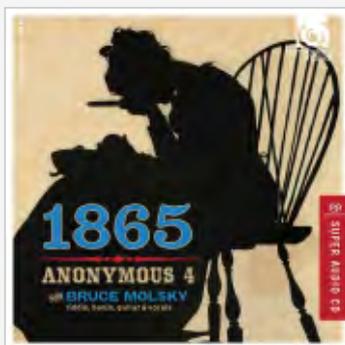
VÖ: 16. 09. 2016

Die Frauen des Vokalquartetts **Anonymous 4**, das die Charts stürmte und das berühmt ist für seinen »überirdischen« Chorklang und seine Klangreinheit, haben in ihren Konzerten auf drei Kontinenten Triumphe gefeiert; ihre Hörer kauften annähernd zwei Millionen CDs ihrer zahlreichen Einspielungen. Diese Retrospektive ist eine Zusammenstellung der Highlights ihrer 30-jährigen Zusammenarbeit mit *harmonia mundi* aus einem Repertoire, das von ekstatischem Kirchengesang des 12. Jahrhunderts bis zur amerikanischen *Roots Music* reicht.



Anonymous 4 (Foto: Dario Acosta)

**Ebenfalls erhältlich:**



**1865  
Lieder aus dem  
Amerikanischen Bürgerkrieg**

Anonymous 4

Bruce Molsky (Fidel, Banjo, Gitarre, Gesang)

SACD: HMU 807549 (T01)



0 93046 75496 9 SUPER AUDIO CD

»Die vibratoarmen, sehr gerade und obertonreich geführten Stimmen verbinden sich zu einem kunstvoll homogenen Klangbild. Molskys Parts rauhen dieses aufs Angenehmste auf und verpassen ihm erdige Tiefe und einen angenehmen Whiskygeschmack.« RBB KULTURRADIO



ORA, Suzi Digby (Foto: Ensemble)



VÖ 30. 09. 2016

## Refuge from the Flames

### Miserere und das Vermächtnis Savonarolas

Chorwerke von

Gregorio ALLEGRI (1582-1652), Giovanni ANIMUCCIA (ca.1520-1571)

William BYRD (ca.1543-1623), Jean RICHAFORT (ca.1480-ca.1550)

James MacMILLAN (\*1959) u. v. a.

ORA

Suzi Digby



Artikelnummer: HMW 906103

Preiscode: T01

Kategorie: Chor

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h18'

Booklet: Eng, Fr, De

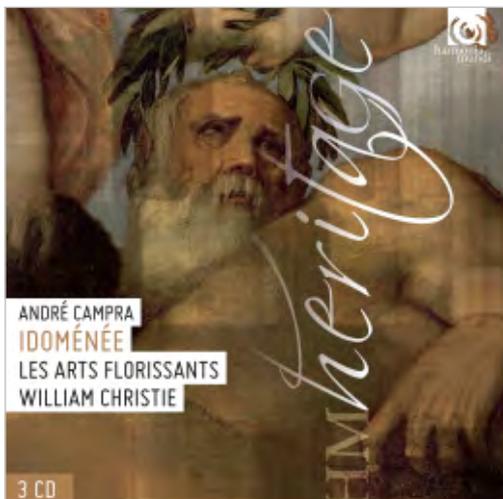
VÖ: 30. 09. 2016

ORA wurde 2014 in der Überzeugung gegründet, dass wir ein zweites Goldenes Zeitalter der Chormusik erleben, ebenbürtig dem der Renaissance. Unter diesem Leitgedanken präsentiert die Gruppe in ihren Konzerten und Aufnahmen klassische Meisterwerke der Renaissance neben Reflexionen zeitgenössischer Komponisten. Die Sängerinnen und Sänger, die Erfahrungen in den besten Chören Europas gesammelt haben, bieten beste Voraussetzungen, alte und neue Meisterwerke zu voller Geltung zu bringen.

Die künstlerische Leiterin **Suzi Digby** genießt einen weltweiten Ruf als Chordirigentin und Musikpädagogin. In Großbritannien setzte sie sich besonders für das Singen an Schulen und in den Gemeinden ein. Sie ist Gründerin und Leiterin zahlreicher britischer Stiftungen und Organisationen zur Pflege des Chorgesangs. Außerdem ist sie Gastprofessorin für Chorgesang an der *University of Southern California* und gründete 2014 in Kalifornien das Profi-Vokalensemble *The Golden Bridge*. Mit der Gründung von ORA hat Suzi Digby den lang gehegten Wunsch verwirklicht, zusammen mit einem professionellen Ensemble ihr Engagement für zeitgenössische Kompositionen mit ihrer Liebe zur Chormusik der Renaissance zu verbinden.

Der italienische Geistliche **Girolamo Savonarola** (1452-1498) wird häufig zu den Nebenfiguren der Musikgeschichte gezählt. Ich halte ihn jedoch für weitaus bedeutender, was auch die Vielzahl an Komponisten bezeugt, die seine Meditationen und andere Texte vertont haben. Wir haben einen Großteil dieses Albums seinem Werk gewidmet, außerdem zwei unterschiedlichen, aber innerlich miteinander verbundenen Stücken auf die Worte des 50. Psalms: *Miserere Mei* – einer der Texte, über die Savonarola Meditationen schrieb, kurz bevor er getötet wurde: Allegris wohlbekannte neunstimmige Vertonung dieses Psalms in einer Neufassung des Musikforschers Ben Byram und das *Miserere* des schottischen Komponisten James MacMillan, das in den letzten Jahren Eingang in das Repertoire vieler Chöre gefunden hat. Die zweifellos großartigste Vertonung von Worten Savonarolas durch einen *englischen* Komponisten ist William Byrds Motette »Infelix ego«. SUZI DIGBY, ORDER OF THE BRITISH EMPIRE

Das harmonia-mundi-Archiv in neuer Gestalt: Mit der Serie »hmHeritage« kehren seit zwei Jahren die großen Produktionen zurück, die den außerordentlichen Ruf des harmonia-mundi-Katalogs begründet haben: Opern, Oratorien, umfangreiche Zyklen, breit angelegte Projekte aller Art werden hier in ihrer Gänze neu aufgelegt, damit dieses kostbare Erbe auch weiter erhalten bleibt. Fünf neue Folgen ergänzen nun die Serie.



## André CAMPRA (1660-1744)

### Idoménée

Sandrine Piau, Monique Zanetti, Bernard Deletré, Jean-Paul Fouchécourt u. a.  
Les Arts Florissants  
William Christie



Artikelnummer: HMY 2921396- (T01)

Kategorie: Oper

Format, Dauer: 3 CDs, 2h47'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 09. 2016

»Christie und Les Art Florissants gelingt es in dieser Einspielung, die einzelnen Schichten der französisch-barocken Welt, die Campra einfiel, klar und gestaltungsfähig darzustellen ... Rhetorischer Sprechgesang in den Dialogen zeigt, wie man in der alten Oper dem antiken Drama nahekommen versuchte; hier scheint es gelungen. Doch ebenso gelangt das rein Musikalische zu seinem Recht. Chor und Orchester »malen« in feinsten Klangfarben Natur- und Seelenbilder. So differenziert und überzeugend wurde selten eine Barockoper aufgeführt.«

FONOFORUM



## Felix MENDELSSOHN BARTHOLDY (1809-1847)

### Paulus

Melanie Diener, Annette Markert, James Taylor, Matthias Goerne  
La Chapelle Royale, Collegium Vocale Gent  
Orchestre des Champs-Élysées  
Philippe Herreweghe



Artikelnummer: HMY 2921584- (T01)

Kategorie: Oratorium

Format, Dauer: 2 CDs, 2h09'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 09. 2016

»Herreweghe gelingt es, das Oratorium »Paulus« als das Werk eines genialen Komponisten aufzuführen, in dem barocke Rhetorik, klassische Klarheit und romantische Gefühlsintensität ineinander aufgehen ... Das eigentliche »Wunder« dieser Einspielung ist der Chor. Direkt und mit einer modern wirkenden, realistischen Härte deklamiert er die Worte der Turba, mit kristallklarer Durchsichtigkeit singt er fugenartige Abschnitte, und schlicht volksliedartig, aber dennoch intensiv trägt er die Choräle vor. Dies übertrifft alles, was bisher bei Aufführungen von Mendelssohns Oratorien zu hören war. FONOFORUM



## Claudio MONTEVERDI (1567-1643)

### Madrigali guerrieri ed amorosi

Salomé Haller, María Cristina Kiehr, Bernarda Fink, Marisa Martins  
Christophe Laporte, Mario Zeffiri, Kobie van Rensburg, John Bowen  
Jeremy Ovenden, Victor Torres, Antonio Abete, Renaud Delaigüee  
Concerto Vocale  
René Jacobs



Artikelnummer: HMY 2921736- (T01)

Kategorie: Marigale

Format, Dauer: 2 CDs, 2h36'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 09. 2016

»Monteverdi war es bewusst, dass seine Experimente das System nicht bloß erweiterten – sie sprengten es. Jacobs macht aus Laborversuchen schwungvollste Theatercoups ... Da klingt Orfeo noch nach – und Don Giovanni schon voraus.« [DIE ZEIT](#)



## Johann Sebastian BACH (1685-1750)

### Missae breves BWV 233-236

(Lutherische Messen)

Cantus Cölln  
Konrad Junghänel



Artikelnummer: HMY 2921939- (T01)

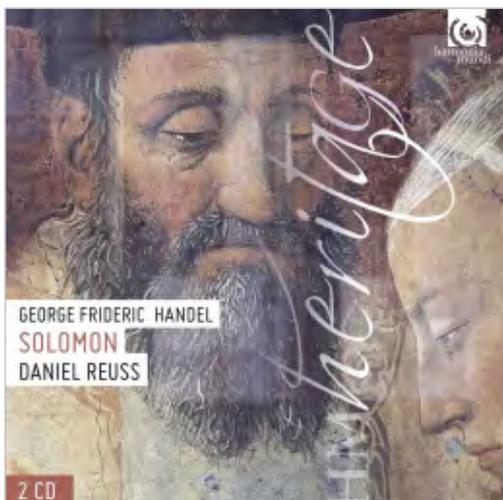
Kategorie: Geistliche Chormusik

Format, Dauer: 2 CDs, 1h51'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 09. 2016

»Nun gesellt sich Cantus Cölln zur illustren Interpretenschar und darf für sich in Anspruch nehmen, nach seiner Einspielung der h-Moll-Messe von 2003 wieder mit einer Referenzaufnahme in Sachen Bach aufwarten zu können ... eine vollkommen schlüssige, klanglich beeindruckende Interpretation.« [CONCERTO](#)



## Georg Friedrich HÄNDEL (1685-1759)

### Solomon

Sarah Connolly, Susan Gritton, Carolyn Sampson, Mark Padmore, David Wilson-Johnson  
RIAS Kammerchor  
Akademie für Alte Musik Berlin  
Daniel Reuss



Artikelnummer: HMY 2921949- (T01)

Kategorie: Oratorium

Format, Dauer: 2 CDs, 2h35'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 09. 2016

»Reuss legt eine erstaunlich geschlossene, im Lyrischen wie im Dramatischen durchaus fesselnde Version vor ... Von verlockender Qualität ist auch der Chorpriest: Mit u. a. an romantischem Repertoire geschulter Klangfülle und Ausgewogenheit versteht der RIAS-Kammerchor zu zaubern und zu glänzen ... <

RONDO



**CONCERT-CENTENAIRE VOL. III**  
**Gabriel FAURÉ (1845-1924)**  
**Sonaten für Violine und Klavier**  
**Nr. 1, A-Dur, op. 13 & Nr. 2, e-Moll, op. 108**

Judith Ingolfsson (Violine)  
Vladimir Stoupel (Klavier)



Artikelnummer: ACC 303713

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Inhalt: 1 CD

Dauer: 54'

Booklet: De, Eng, Fr

VÖ: 16. 09. 2016

Der französische Komponist Gabriel Fauré war ein Meister lyrisch fließender Harmonik. Seine transparente, feinsinnige Musik ist voller Eleganz und Poesie und legt zugleich wenig Wert auf die äußerliche Wirkung eines prunkvollen Virtuositentums.

Die beiden Sonaten für Violine und Klavier liegen zeitlich gut 40 Jahre auseinander und markieren entscheidende Wendepunkte in Faurés künstlerischer Biografie: Mit der ersten Sonate feierte er seinen Durchbruch als Komponist, darüber hinaus verhalf der Erfolg dieses Werkes dem Genre zu einer in Frankreich bis dahin nicht gekannten Beliebtheit. Mit der großartigen zweiten Sonate läutete Fauré sein Spätwerk ein, das eine reiche, einzigartige Ernte auf dem Gebiet der Kammermusik hervorbringen sollte.

Die dreiteilige CD-Reihe »Concert-Centenaire« der Violinistin **Judith Ingolfsson** und des Pianisten **Vladimir Stoupel** ist Komponisten gewidmet, deren Leben durch den Ersten Weltkrieg geprägt wurde.



Vladimir Stoupel, Judith Ingolfsson (Foto: Marko Priske)

**Ebenfalls erhältlich:**



**CONCERT-CENTENAIRE VOL. I**  
**Werke von Rudi STEPHAN**  
**und Albéric MAGNARD**

»Judith Ingolfsson und Vladimir Stoupel investieren sich voll und ganz, um aus dieser Sonate das attraktive Werk zu machen, das der Komponist [Magnard], wie er meinte, nicht fertiggebracht hatte.« PIZZICATO

ACC 303711 (T01)



**CONCERT-CENTENAIRE VOL. II**  
**Werke von Louis VIERNE**  
mit Rebecca Li (Violine), Stefan Fehlandt  
(Viola), Stephan Forck (Violoncello)

»Man spürt in ihrem Spiel die große Identifikation, ja die Begeisterung für diese zu Unrecht vergessene Musik, mit der das Duo im Klavierquintett auch die Streicherkollegen angesteckt hat.« BR KLASSIK

ACC 303711 (T01)





## Vincenzo BELLINI (1801-1835)

### I Capuleti e i Montecchi

Oper in zwei Akten

Inszenierung: Christof Loy

Joyce DiDonato (Romeo), Olga Kulchynska (Giulietta) u. a.

Philharmonia Zürich

Chor der Oper Zürich

Fabio Luisi

Produktion: Opernhaus Zürich 2015

Trailer zur Oper



Artikelnummer: ACC 20353

Preiscode: H03

Kategorie: Oper

Inhalt: 1 DVD

Dauer: 2h19'

Sprache: It

Untertitel: De, Eng, Fr, Jap, Kor

Booklet: De, Eng, Fr

FSK: 0

VÖ: 16. 09. 2016

Die Geschichte von Romeo und Julia, die ihre Leidenschaft am Ende mit dem Tod bezahlen müssen, hat seit der Renaissance die vielfältigsten literarischen und musikalischen Ausgestaltungen erfahren. Vincenzo Bellinis viel zu selten gezeigte Romeo-und-Julia-Oper »I Capuleti e i Montecchi« ist denn auch deutlich entfernt von der Version Shakespeares: Erzählt wird keine Geschichte einer zärtlich entstehenden Liebe, sondern bereits die letzten 24 Stunden im Leben der beiden jungen Menschen. So schwebt über dem Stück eine melancholische Grundstimmung, die einen katastrophischen Sog entwickelt. Die hochspannende Züricher Inszenierung dieses Belcanto-Juwels durch Regisseur **Christof Loy** und das Dirigat von **Fabio Luisi** wurden bei der Premiere von Presse und Publikum begeistert aufgenommen. Umjubelt wurden besonders die beiden Protagonisten: In der Hosenrolle des Romeo ist Weltstar **Joyce DiDonato** zu erleben, an ihrer Seite die junge ukrainische Sopranistin **Olga Kulchynska** als Giulietta.



Artikelnummer: ACC 10353

Preiscode: K03

Inhalt: 1 Blue-ray Disc

### Ebenfalls erhältlich aus dem Opernhaus Zürich:



## Alban BERG (1885-1935)

### Wozzeck

Barkmin, Gerhaher u. a.

Andreas Homoki (Regie)

Fabio Luisi

DVD: ACC 20363 (H03)



Blu-ray Disc: ACC 10363 (K03)



## Giuseppe VERDI (1813-1901)

### Rigoletto

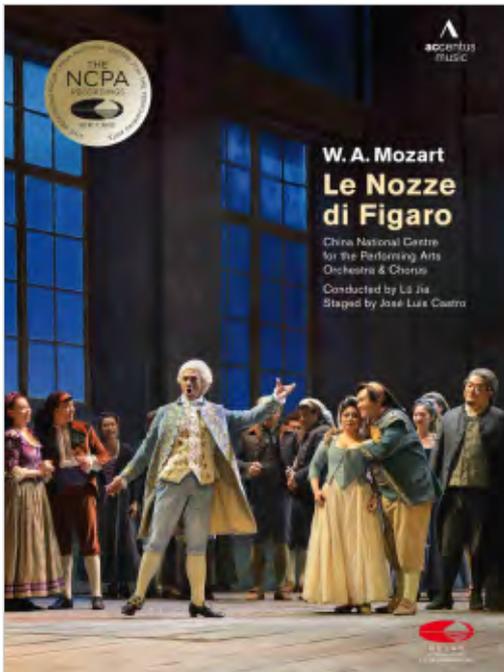
Petean, Kurzak, Pirgu u. a.

Tatjana Gürbaca (Regie)

Fabio Luisi

DVD: PHR 0203 (H03)





## Wolfgang Amadeus MOZART (1756-1791)

### Le nozze di Figaro

Oper in vier Akten

Inszenierung: José Luis Castro

China National Centre for the Performing Arts

Orchestra & Chorus

Lü Jia

Produktion: Peking 2014

Bonus: The making of »Le nozze di Figaro«

Trailer zur Oper



Artikelnummer: ACC 20307

Preiscode: K03

Kategorie: Oper

Inhalt: 2 DVDs

Dauer: 2h57' + 16' (Bonus)

Sprache: It

Untertitel: Eng, Fr, De, Sp, Chin

Booklet: Eng, Chin

FSK: 0

VÖ: 16.09.2016

Die NCPA-Produktion von »Le nozze di Figaro« kombiniert westliche Elemente mit einer hervorragenden chinesischen Besetzung. Regisseur **José Luis Castro**, ein Sohn Sevillas – der Stadt, in der die Oper spielt –, bettet das Geschehen in ein traditionelles Bühnenbild ein. Orchester und Chor des NCPA unter der Leitung ihres Musikdirektors **Lü Jia** erwecken Musik und Handlung mit einer frischen, zeitgenössischen Interpretation zum Leben, die den hervorragenden Solisten Fundament aber auch Raum gibt. »Le nozze di Figaro« zeigt einmal mehr, dass das NCPA in Peking ein hochkarätiger Ort für Opernfreunde aus China und weit darüber hinaus ist.



## MIRARE

### Poèmes

Stücke für Violine und Klavier

Francis POULENC (1899-1963)

Karol SZYMANOWSKI (1882-1937)

Ernest CHAUSSON (1855-1899)

Gabriel FAURÉ (1845-1924)

Heinrich Wilhelm ERNST (1812-1865)

Irène Duval (Violine)

Pierre-Yves Hodioue (Klavier)



Artikelnummer: MIR 312

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Inhalt: 1 CD

Dauer: 54'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16.09.2016

Der Titel dieser Aufnahme, »Poèmes« (Gedichte), ist aus gutem Grund gewählt, denn sämtliche Werke stecken voller Poesie. Francis Poulencs Hommage an García Lorca, Szymanowskis wunderbare Schilderung der schönen, sich in eine Quelle verwandelnden *Arethusa*, Ernest Chaussons *Poème* auf Turgenjews »Lied der triumphierenden Liebe«, Faurés subtiler Charme bis hin zu Goethes berühmter Ballade »Erkönig« in Heinrich Wilhelm Ernsts Vertonung.



# belvedere

Maurice RAVEL (1875-1937)

Miroirs

Gaspard de la nuit

Pavane pur une infante défunte

Ragna Schirmer (Klavier)



Artikelnummer: BVE 08002

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h00'

Booklet: De, Eng, Fr

VÖ: 16. 09. 2016

Seit viereinhalb Jahren wird im Puppentheater Halle (Saale) in regelmäßigen Abständen das »Konzert für eine taube Seele« gegeben. Genauso regelmäßig ist das »Spiel für **Ragna Schirmer** und Puppen über Maurice Ravel von Christoph Werner« ausverkauft. Durch die kongeniale Zusammenarbeit des Puppentheaters mit der Pianistin entstand ein »Abend des Mitfühlens, voller Liebe für Ravel und seine Musik« (Mitteldeutsche Zeitung). Die vielfach preisgekrönte Ragna Schirmer hat Ravels Musik nochmals im Studio – frei von Bühnengeräuschen – für CD eingespielt, die nun auch unabhängig von der DVD-Produktion erhältlich ist.



Ragna Schirmer (Foto: Robert Dämmig)

## Ebenfalls erhältlich:

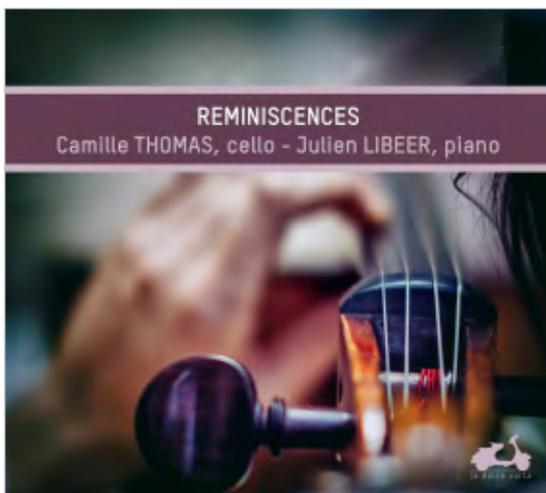


**Konzert für eine taube Seele**  
**Ein Spiel für Ragna Schirmer und Puppen**  
**über Maurice Ravel von Christoph Werner**  
 Maurice Ravel (Musik)  
 Ragna Schirmer (Klavier)  
 Puppenspieler und Schauspieler  
 Puppentheater Halle 2013

DVD + CD: THE 10150 (P02)



»Durch die faszinierend menschliche Anmutung, die die Ensemblemitglieder des Puppentheaters Halle den liebevoll gebauten Puppen verleihen, und durch deren Interaktion mit den menschlichen Mitwirkenden begeistert das Stück ab der ersten Sekunde ... Dank einfühlsamer Kameraführung und Schnitttechnik bleibt die Faszination auch auf dem Bildschirm bestehen. Vor allem aber ist DVD wie CD die beste Werbung für Ravels Klaviermusik und nicht zuletzt für die fantastische Ragna Schirmer, die dem Instrument jede noch so feine Klangfarbe entlockt.« CRESCENDO



VÖ 30. 09. 2016



Camille Thomas (Foto: Uwe Arens)

## Reminiscences

**Werke für Violoncello und Klavier**  
von **Henri DUPARC**, **Gabriel FAURÉ**  
**Camille SAINT-SAËNS**, **César FRANCK**  
und **Eugène YSAÏE**

Camille Thomas (Violoncello)

Julien Libeer (Klavier)

César Franck »Sonate A-Dur, Allegro« 



3 770001 901497

Artikelnummer: LDV 29

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h11'

Booklet: Fr, Eng, Jap, De

VÖ: 30. 09. 2016

Mit größter Begeisterung für die Kammermusik haben **Camille Thomas** und **Julien Libeer** ein ebenso vielseitiges wie stimmiges Programm französischer Musik für Cello und Klavier zusammengestellt. Ihre »Reminiszenzen« führen in die unnachahmliche Klangfarbenwelt des *Fin de Siècle*. Zwei große Werke, die illustre Sonate von César Franck und die selten zu hörende, aber prächtige Sonate für Violoncello solo op. 28 von Eugène Ysaÿe, gliedern das Programm aus kürzeren lyrischen und fantasievollen Stücken von Duparc, Fauré und Saint-Saëns.

»Mit welchem großem, selbstbewusst gestrichenem Ton Camille Thomas Melodielinien aufblühen lässt, ist hinreißend ... Libeer spielt glasklar, ausdrucksstark. Wunderbar.«  
SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

### Camille Thomas und Julien Libeer im Konzert:

14. 09. 2016 Berlin, Piano Salon Christophori

16. 09. 2016 Nakenstorf, Festspiele Mecklenburg-Vorpommern

13. 01. 2017 Schloss Elmau



evidence

## Leopold GODOWSKY (1870-1938)

### The Art of Transcription

**Klaviertranskriptionen von Werken**

von **Frédéric CHOPIN**, **Johann Sebastian BACH**, **Franz SCHUBERT**  
**Robert SCHUMANN**, **Johann STRAUSS (Sohn)**, **Isaac ALBÉNIZ**  
**Camille SAINT-SAËNS** und **John Stafford SMITH**

Laurent Wagschal (Klavier)



3 149028 093421

Artikelnummer: EVCD 026

Preiscode: R01

Kategorie: Klavier solo

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h16'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 09. 2016

Der legendäre Pianist und Komponist **Leopold Godowsky** hinterließ einen Katalog von mehr als 400 Stücken. Über die Hälfte davon sind Transkriptionen, Arrangements oder Paraphrasen für Klavier. Mit einigen seiner glanzvollsten Bearbeitungen bietet die vorliegende Aufnahme einen vielseitigen Einblick in Godowskys Kunst.

Ähnlich wie bei Liszt dient das ursprüngliche Werk als Inspirationsquelle, wird dann allerdings sehr gründlich und sehr frei überarbeitet. Godowsky geht dabei mit großem Respekt, mit Geschmack und Stil vor, behält immer die Musikalität im Auge, nicht ausschließlich die Virtuosität, denn seine Verehrung für die großen Komponisten der Vergangenheit war immens.

Die Auswahl des französischen Pianisten **Laurent Wagschal** reicht von Chopin-Etüden bis zur amerikanischen Nationalhymne, Johann Sebastian Bach darf nicht fehlen, ebenso der *Schwan* aus Saint-Saëns' »Karneval der Tiere« oder Schubert-Lieder.



**Ludwig van BEETHOVEN (1770-1828)**  
**Streichquartett Nr. 7, F-Dur, op. 59,1 »1. Rasumowsky-Quartett«**  
**Dmitri SCHOSTAKOWITSCH (1906-1975)**  
**Streichquartett Nr. 10, As-Dur, op. 118**  
 Armida Quartett

**Das Armida Quartett im Konzert:**

- 09. 10. 2016 Berlin, Radialsystem (Dvořák, mit Tabea Zimmermann)
- 26. 11. 2016 Rheinsberg, Schlosstheater (Mozart)
- 30. 11. 2016 Berlin, Heimathafen Neukölln (Mozart)
- 11. 12. 2016 Ulrichshusen, Schloss (J. S. Bach, Schubert, mit Daniel Müller-Schott)

**mdr KULTUR**

Artikelnummer: CAVI 8553368  
 Preiscodex: T01  
 Kategorie: Kammermusik  
 Inhalt: 1 CD  
 Dauer: 1h00'  
 Booklet: De, Eng  
 VÖ: 16. 09. 2016

**BR KLASSIK**

**NDRkultur** CD-Tipp  
 Hören und genießen

**radio klassik** STEPHANS DOM

**CD-TIPP**  
 Ö1 BIS ZWEI

Überrascht bei Beethovens vermeintlich »klassischem« Opus 59 das herausfordernd Unkonventionelle, so wirkt Schostakowitschs Opus 118 auf den ersten Blick erstaunlich unbeschwert – besonders, wenn man es mit dem berühmten achten Quartett vergleicht, das er »den Opfern von Faschismus und Krieg« gewidmet hatte, oder mit dem fast zeitgleich entstandenen neunten. Das zehnte komponierte Schostakowitsch in entspannter Stimmung im Jahre 1964, im armenischen Kurort Dilidschan. Er erlebte zu dieser Zeit einen Höhepunkt seiner Karriere, wurde mit Auszeichnungen überhäuft, eilte zu Proben und Premieren seines einst verfemten Meisterwerks, der Oper »Lady Macbeth von Mzensk«, die in überarbeiteter Fassung auf den Bühnen von Moskau, Mailand und London bejubelt wurde.



**Johann Sebastian BACH (1685-1750)**  
**Das Wohltemperierte Klavier**  
**Band I & II, BWV 846-893**  
 Dina Ugorskaja (Klavier)

**Präludium Nr. 1, C-Dur**



**mdr KULTUR**

Artikelnummer: CAVI 8553503  
 Preiscodex: L04  
 Kategorie: Klavier solo  
 Inhalt: 5 CDs  
 Dauer: 5h09'  
 Booklet: De, Eng  
 VÖ: 16. 09. 2016

**BR KLASSIK**

**radio klassik** STEPHANS DOM

**Dina Ugorskajas** Konzertauftritte sind rar gesät – mal bei Lars Vogts exquisitem »Spannungen«-Festival in Heimbach, mal gemeinsam mit der früheren Artemis-Quartett-Primaria Natalia Prishpenko, meist Auftritte in Deutschland. Es könnte mehr sein, sagt die Pianistin mit lächelnder Gelassenheit, wohl auch aus dem Wissen heraus, dass es nur so möglich ist, sich ein ganzes Jahr lang mit wenig anderem zu beschäftigen als mit den zwei Bänden des Wohltemperierten Klaviers von Bach. Solch grundlegender Befragung des Notentexts und auch von sich selbst als Interpretin bedarf es für Ugorskaja, um den Weg ins Aufnahmestudio gehen zu können. Unschwer lässt sich dabei die Tradition russischer Ernsthaftigkeit entdecken, die Überzeugung, es bei den Meisterwerken der klassischen Musik mit etwas Heiligem zu tun zu haben, welches das Äußerste an sorgfältigem, ehrlichem Umgang erfordert. Prophetische Erstarrung muss man bei Ugorskaja dabei nicht befürchten ... AUS: FONOFORUM 09/16 »VOM SEGEN DER VERBORGENHEIT«



### Camille SAINT-SAËNS (1835-1921)

#### Lieder

**La Cendre rouge**  
**Mémoires persanes**  
**Vieilles Chansons**  
**Cinq Poèmes de Ronsard**  
Tassis Christoyannis (Bariton)  
Jeff Cohen (Klavier)



Artikelnummer: AP 132  
Preiscode: T01  
Kategorie: Lied  
Inhalt: 1 CD  
Dauer: 1h05'  
Booklet: Fr, Eng  
VÖ: 30.09.2016

Camille Saint-Saëns war ein großer Freund der Poesie seines Landes, die er keinesfalls nur als Vorlage für den Komponisten betrachtete, sondern als eigenständige wertvolle Kunst achtete. In mehr als 150 *Mémoires persanes* zollte er dem französischen Gedicht seinen Respekt. Die vorliegenden vier Zyklen stehen zweifellos im Zentrum von Saint-Saëns' Liedschaffen. In den »Mémoires persanes« von 1870 vertonte er Gedichte aus »Nuits persanes«, einer Sammlung des Lyrikers Armand Renaud, der zu der Gruppe *Les Par-nassiens* zählte. »La Cendre rouge« (1914) zeugt von der engen Zusammenarbeit mit Georges Docquois, die »Cinq Mémoires de Ronsard« und »Vieilles Chansons« komponierte Saint-Saëns in seinem Todesjahr 1921 auf Gedichte der Renaissance von Ronsard, Belleau, de la Fresnaye und d'Orléans.



### Ludwig van BEETHOVEN (1770-1827)

#### Sämtliche Sonaten für Klavier und Violine

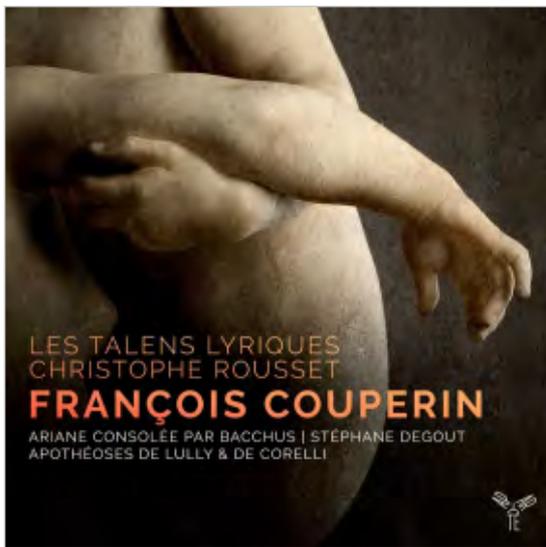
Pierre Fouchenneret (Violine)  
Romain Descharmes (Klavier)



Artikelnummer: AP 129  
Preiscode: P02  
Kategorie: Kammermusik  
Inhalt: 3 CDs  
Dauer: 3h56'  
Booklet: Fr, Eng  
VÖ: 16.09.2016

Heute spricht man von *Violinsonaten* – Ludwig van Beethoven aber benannte sie als »Sonaten für Pianoforte und Violine« und kehrte damit die Reihenfolge, mit der beide Instrumente aufgezählt werden, genau um. Das hatte seine Geschichte: Beethovens Violinsonaten stammen (mit Ausnahme von op. 96) allesamt aus der Frühzeit seines Schaffens, genauer gesagt zwischen 1797 und 1803, also in einer Zeit, als er selbst noch als Pianist seine Werke aufführte. Die Gattung der Violinsonate war kaum ein halbes Jahrhundert alt und gewöhnlich so komponiert, dass es eine Sonate für Klavier mit begleitender Violinstimme war. Erst Wolfgang Amadeus Mozart emanzipierte als versierter Geiger die Violinstimme und schuf mit seinen Werken eine Duo-Form, in der sich die Instrumente auf Augenhöhe treffen. In diesem Geiste schrieb auch Beethoven seine Violinsonaten. (SWR2)

Die Aufnahmen des kompletten Zyklus mit dem Geiger **Pierre Fouchenneret** und dem Pianisten **Romain Descharmes** entstanden bei Konzerten im März 2015.



## François COUPERIN (1668-1733)

### Ariane consolée par Bacchus (Kantate)

### Apothéoses de Lully & de Corelli

Stéphane Degout (Bariton)

Les Talens Lyriques

Christophe Rousset (Cembalo, Leitung)



Artikelnummer: AP 130

Preiscode: T01

Kategorie: Kantate, Orchester

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h10'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 09. 2016

François Couperin entstammte einer Musiker-Dynastie, die vor allem mit Beginn der Herrschaft Louis XIV. öffentlichen Ruhm erlangte und weit über François' Tod hinaus von Bedeutung sein sollte. François Couperin, später mit dem Beinamen »Le Grand« bedacht, wurde vom Sonnenkönig persönlich für die Leitung der *Chapelle Royale* in Versailles ausgewählt, er gilt als die wichtigste musikalische Persönlichkeit zwischen Lully und Rameau.

**Christophe Roussets** Aufnahme einer Kantate und zweier Orchester-musiken von François Couperin für Aparté wird eine großangelegte Werk-schau zum 350. Geburtstag des Komponisten im Jahr 2018 folgen.



VÖ 30. 09. 2016

## Joseph HAYDN (1732-1809)

### Sinfonie Nr. 85, B-Dur »La Reine«

Arien von Giuseppe SARTI (1729-1802) und Johann Christian BACH (1735-1782)

Sinfonie von Henri-Joseph RIGEL (1741-1799)

Sandrine Piau (Sopran)

Le Concert de la Loge

Julien Chauvin

Porträt: Le Concert de la Loge



Artikelnummer: AP 131

Preiscode: T01

Kategorie: Orchester

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h00'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 30. 09. 2016

Im Jahr 2015 beschloss der Geiger **Julien Chauvin**, eines der berühmtes-ten Orchester des späten 18. Jahrhunderts, *Le Concert de la Loge Olympique*, wieder zum Leben zu erwecken. Das 1783 gegründete Orchester, berühmt für seinen Sinfonien-Auftrag an Joseph Haydn – dessen »Pariser Sinfonien« –, gab seine ersten Konzerte unter der Schirmherrschaft von Königin Marie-Antoinette, nach der die vierte »Pariser Sinfonie« den Beinamen »La Reine« erhielt.

Obwohl das Ensemble eine kleine Namensänderung erfuhr, steht **Le Concert de la Loge** voll und ganz in der exzellenten Tradition seines historischen »Patens«. Natürlich sind Haydns »Pariser Sinfonien« fester Bestandteil der Programme; neben anderen Instrumentalwerken gehören dazu aber auch Vokalwerke – wie nun auf der Debüt-CD mit der fabelhaf-ten Sandrine Piau zu bestaunen.



## Frédéric CHOPIN (1810-1849)

**Prélude op. 45**

**Ballade Nr. 3, op. 47**

**Mazurkas op. 59**

**Andante spianato et Grande Polonaise op. 22**

## Karol SZYMANOWSKI (1882-1937)

**9 Préludes op. 1**

**Mazurkas op. 50, 1-4**

Magdalena Baczewska (Klavier)



Artikelnummer: PTY 116137

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

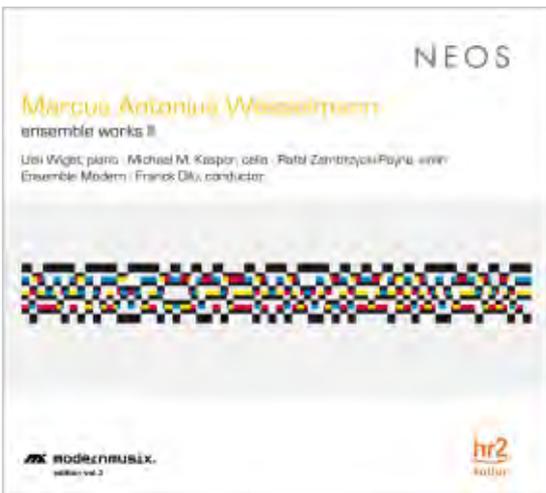
Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h09'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 09. 2016

Die Pianistin **Magdalena Baczewska** spürt mit ihrer Aufnahme den Verbindungen zwischen Frédéric Chopin und Karol Szymanowski nach. Sowohl die Pianistin als auch die beiden Komponisten wurden in Polen geboren, hatten ihren künstlerischen Erfolg jedoch erst im Ausland. Chopin in Paris, Szymanowski in Wien (er kehrte allerdings 1919 nach Polen zurück) und Baczewska lebt in New York. Szymanowski bezog sich sein Komponistenleben lang immer wieder auf die Musiksprache Chopins, als Opus 1 veröffentlichte er *Préludes*, seine letzten Kompositionen waren die *Zwei Mazurkas, op. 62*. Beide Komponisten waren fasziniert von der polnischen Folklore, deren unterschiedliche Stile sie in verschiedenen Landesteilen kennengelernt hatten.



## NEOS

### Marcus Antonius WESSELMANN (\*1965)

#### Ensemble Works II

Ueli Wiget (Klavier), Michael M. Kasper (Violoncello)

Rafał Zambrzycki-Payne (Violine)

Ensemble Modern

Franck Ollu



Artikelnummer: NEOS 11609

Preiscode: T01

Kategorie: Zeitgenössisch

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h15'

Booklet: De, Sp, Eng, Fr

VÖ: 16. 09. 2016

### Zwischen Jazz, Minimal Music und Serialismus

Einen ganz eigenen und konsequent verfolgten Weg in der Neuen Musik hat der Kölner Komponist Marcus Antonius Wesselmann eingeschlagen. Seine Kompositionen sind äußerst akribisch durchorganisiert, ja sie vermitteln eine fast exorbitante Lust am Experimentieren mit Strukturen und prozesshaften Formen. Eine besondere Rolle spielen dabei Modelle, die Wesselmann dem Bereich der Mathematik oder der Informatik entlehnt, beispielsweise musikalische Pattern, deren rhythmische oder harmonische Gefüge er an Mustern von Binärcodes ausrichtet und die er dann mittels kombinatorischer Verfahren in groß angelegte Prozesse auswachsen lässt.

ANDREAS GÜNTHER



**ACTES SUD**

**VÖ 30. 09. 2016**

**György LIGETI (1923-2006)**  
**Sechs Bagatellen für Bläserquintett**  
**Kammerkonzert**  
**Zehn Stücke für Bläserquintett**

Les Siècles  
François-Xavier Roth



Artikelnummer: ASM 26

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h00'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 30. 09. 2016

Das 2003 von **François-Xavier Roth** gegründete Ensemble **Les Siècles**, das sich auf historischen Originalklang gleichermaßen wie auf zeitgenössische Musik versteht, erhielt im Frühjahr 2016 den *Jahrespreis der Deutschen Schallplattenkritik* für seine Aufnahme von Strawinskys »Le sacre du printemps« und »Petrouchka«. Nun legt es in Kammermusik-Besetzung ein Ligeti-Programm vor. Der Gürzenich-Kapellmeister und Generalmusikdirektor der Stadt Köln, François-Xavier Roth, wird mit Les Siècles künftig für *harmonia mundi* aufnehmen.



**ACTES SUD**

**VÖ 30. 09. 2016**

**Consort-Musik der Shakespeare-Zeit**  
**William Byrd und seine Zeitgenossen**

**William BYRD (1543-1623), Osbert PARSLEY (1511-1585)**  
**Christopher TYE (1505-1572), Robert PARSONS (1535-1572) u. a.**

Spes Nostra  
Jérôme Hantaï



Artikelnummer: ASM 28

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

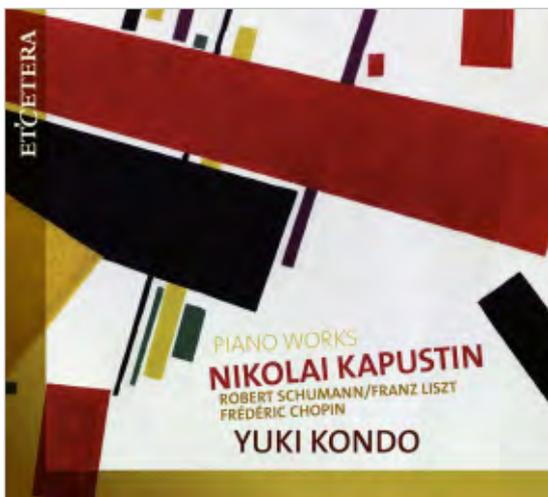
Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h09'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 30. 09. 2016

Das Gamben-Consort **Spes Nostra** unter der Leitung von **Jérôme Hantaï** legt im Jahr des 500. Todestages von William Shakespeare eine Aufnahme mit Kompositionen seiner Zeit vor. William Byrd, der sicherlich bedeutendste englische Komponist der elisabethanischen Zeit, beeinflusste viele seiner musikalischen Zeitgenossen und nachfolgende Generationen von Komponisten.



ETCETERA

Nikolai KAPUSTIN (\*1937)

Sonate Nr. 1, op. 39 »Sonata Fantasia«

Scherzo op. 95

»Two Etude-like Trinkets for Piano« op. 122

+ Robert SCHUMANN (1810-1856)/Franz LISZT (1811-1886)

Widmung «Liebeslied«

+ Frédéric CHOPIN (1811-1849)

Nocturne Nr. 2, Es-Dur, op. 9

Andante spianato et Grande Polonaise op. 22

Yuki Kondo (Klavier)



Artikelnummer: KTC 1541

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

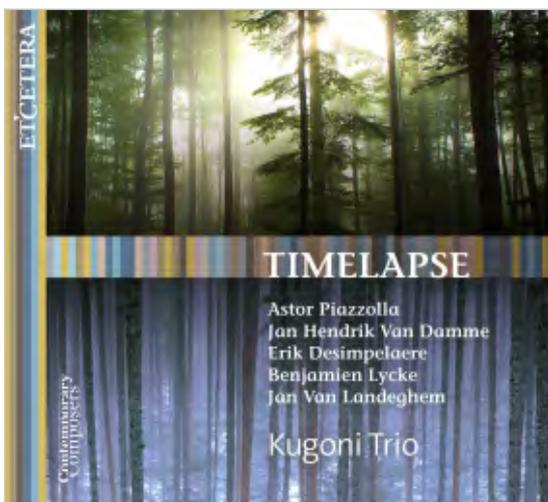
Inhalt: 1 CD

Dauer: 55'

Booklet: Eng, De, Fr, Jap

VÖ: 16. 09. 2016

Zu meinen Lieblingskomponisten zählen Kapustin, Chopin, Liszt, Poulenc und Mussorgsky. Kapustin hörte ich zum ersten Mal mit 19, als ich noch in Tokio studierte. Es war seine zweite Klaviersonate, und ich war sofort begeistert. Sie war so jazzig und machte mich glücklich. Ich begann zu suchen und fand eine CD, auf der Kapustin selbst diese Sonate und acht Konzert-etüden interpretiert. Alle diese Stücke spielte ich bei meiner Abschlussprüfung. Vor allem faszinierte mich an den Werken, dass sie wie Improvisationen klangen, obwohl es sich um komponierte Musik mit vorhandenen Partituren handelte. Anders als vielleicht beim ersten Eindruck ist Kapustins Musik sehr anspruchsvoll und schwierig zu erlernen, aber genau diese Art der Herausforderung schätze ich. *YUKI KONDO*



ETCETERA

Timelapse

Astor PIAZZOLLA (1921-1992)

Jan Hendrik VAN DAMME (\*1965)

Erik DESIMPELAERE (\*1990)

Benjamien LYCKE (\*1989)

Jan VAN LANDEGHEM (\*1954)

Kugoni Trio

Bert Koch (Klavier), Nicolas Dupont (Violine), Kurt Bertels (Saxofon)



Artikelnummer: KTC 1546

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Inhalt: 1 CD

Dauer: 53'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 09. 2016

Das **Kugoni Trio** aus Belgien ist seit seiner Gründung im Jahr 2010 in heimischen Konzertsälen und im benachbarten Ausland hoch angesehen, nicht nur wegen seiner ungewöhnlichen Besetzung von Klavier, Violine und Saxofon, sondern auch wegen seines energiegeladenen Spiels und seines leidenschaftlichen Einsatzes für neues Repertoire. Die drei Musiker interessieren sich besonders für belgische Kompositionen und sind als Ensemble umgekehrt Inspirationsquelle für zeitgenössische belgische Komponisten. Das Trio vergibt mehrere Kompositionsaufträge pro Jahr, uraufgeführt wurden bereits Werke von Erik Desimpelaere, Jeroen D'hoë, Hanne Deneire, Wilfried Westerlinck, Benjamien Lycke, Paul Steegmans, Jan Van Landeghem und Jan-Hendrik Van Damme.



Artikelnummer: KTC 1570

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Inhalt: 1 CD

Dauer: 52'

Booklet: Eng, Fr, De, NL

VÖ: 16. 09. 2016

ETCETERA

## La gazza ladra

### Werke in Arrangements für Piccoloflöte und Klavier

Francis POULENC (1899-1963), Maurice RAVEL (1875-1937)

Robert SCHUMANN (1810-1856), Camille SAINT-SAËNS (1835-1921)

Antonín DVOŘÁK (1841-1904), Georges AURIC (1899-1983)

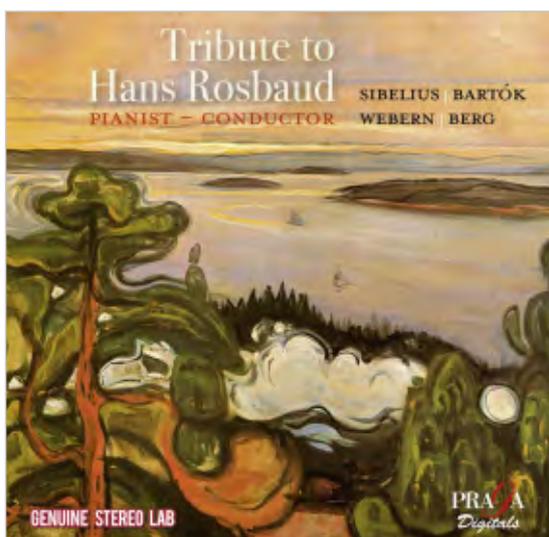
Darius MILHAUD (1892-1974), Sergei RACHMANINOW (1873-1943)

Peter Verhoyen (Piccoloflöte)

Stefan De Schepper (Klavier)

**Peter Verhoyen** spielt die erste Piccoloflöte bei *deFilharmonie* (früher: *Koninklijke Filharmonie van Vlaanderen*). Er studierte Flöte an den Konservatorien von Brüssel, Meudon (Paris) und Antwerpen. Er war Preisträger beim *Belfius-Classics*-Wettbewerb, beim *Concours International UFAM* in Paris und Halbfinalist bei der *Young Artist Competition* in Orlando (USA). Verhoyen gab mehrere Werke für sein Instrument bei flämischen Komponisten in Auftrag, von denen die meisten aufgenommen wurden. Seine Recital-CDs »Piccolo Tunes«, »The Birds!«, »Piccolo Polkas« und »Psychobird« mit dem Pianisten Stefan De Schepper machten ihn als *Piccolo-Spezialist* bekannt.

Der Pianist **Stefan De Schepper** machte sein Meister-Diplom am Königlichen Konservatorium von Antwerpen. Der Preisträger zahlreicher Wettbewerbe arbeitet als Klavierbegleiter am heimatischen Konservatorium sowie beim Internationalen Flöten-Seminar in Brügge. Spezialisiert auf die Begleitung von Flötisten, ist er bei Meisterklassen von Emmanuel Pahud, Bartold Kuijken oder Peter-Lukas Graf zu erleben. Zudem tritt De Schepper mit der Entwicklung von Kindertheater-Produktionen hervor.



Artikelnummer: PRD 250333

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo, Klavier & Orchester

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h17'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 09. 2016

PRA  
Digitals

## Tribute to Hans Rosbaud

### Pianist - Conductor

Alban BERG (1885-1935)

Drei Orchesterstücke op. 6

Anton WEBERN (1883-1945)

Sechs Stücke für großes Orchester op. 6

SWR Sinfonieorchester (Baden-Baden 1957)

Jean SIBELIUS (1865-1957)

Valse Triste op. 44

Tapiola op. 112

Berliner Philharmoniker (Berlin 1954 & 1957)

Béla BARTÓK (1881-1945)

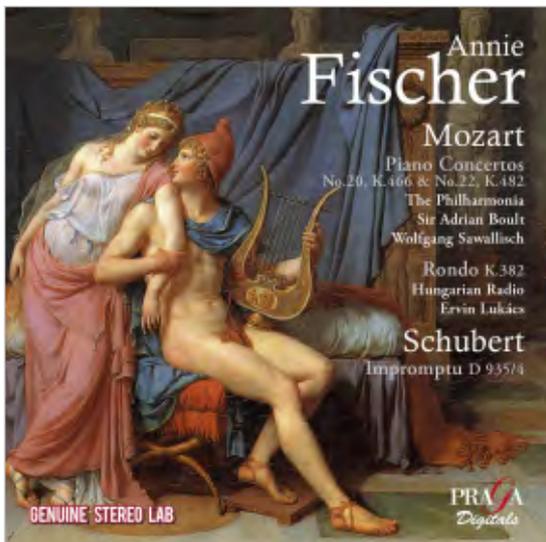
Sonate für zwei Klaviere und Schlagzeug

Maria Bergman, Hans Rosbaud (Klavier)

Werner Grabinger, Erich Seiler (Schlagzeug)

(Baden-Baden 1953)

Der österreichische Dirigent **Hans Rosbaud** (1895-1962) ist eine der zentralen Figuren der Musik des 20. Jahrhunderts. Von 1929 bis 1937 war er der erste Kapellmeister des neu gegründeten Frankfurter Rundfunk-Symphonie-Orchesters. Als Leiter des Sinfonieorchesters des Südwestfunks war er maßgeblich am Wiederaufbau der Donaueschinger Musiktage beteiligt. Zahlreiche Werke von Hindemith, Krenek, Penderecki, Strawinsky, Veerhoff, Schönberg u. a. wurden durch ihn aus der Taufe gehoben. Rosbauds Uraufführung von »Le marteau sans maître« 1955 bedeutete für den Komponisten Pierre Boulez den Durchbruch.



PRA  
Digitals

## Wolfgang Amadeus MOZART (1756-1791)

### Klavierkonzerte

**Nr. 20, d-Moll, KV 466 & Nr. 22, Es-Dur, KV 482**

**Rondo D-Dur, KV 382**

### Franz SCHUBERT (1797-1828)

#### Impromptu D 935/4

Annie Fischer (Klavier)

The Philharmonia, Sir Adrian Boult (KV 466)

The Philharmonia, Wolfgang Sawallisch (KV 482)

Ungarisches Radio-Sinfonieorchester, Ervin Lukács (KV 382)

Aufnahmen: London 1959, Budapest 1959 & 1965



3 149028 083828

Artikelnummer: PRD 250339

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier & Orchester

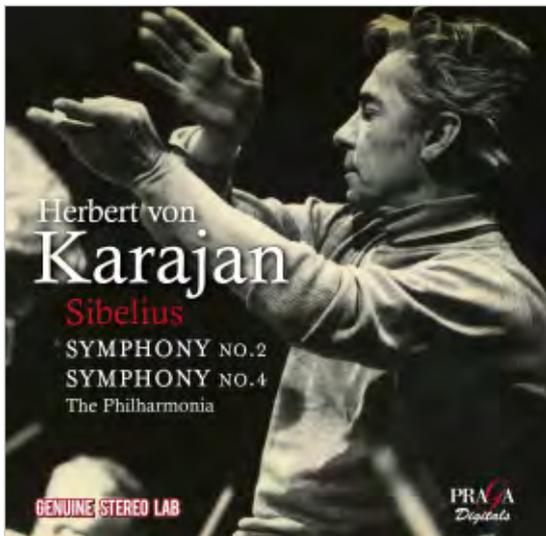
Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h22'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 09. 2016

Praga Digitalis präsentiert eine weitere Auswahl von zeitlosen Darstellungen des reinen Klangs österreichisch-ungarischer Klavierkunst, meisterlich gepflegt von **Annie Fischer**. Diese Pianistin – eine dynamische, fast kämpferische Alternative zu der großen Clara Haskil – stellt besonders Mozarts unbändigen Spielwitz in den Vordergrund. Ihr eigentlich »opernhafter« Ansatz durchdringt auf wundersame Weise sogar Schuberts spätes *Impromptu D 935*.



PRA  
Digitals

## Jean SIBELIUS (1865-1957)

### Sinfonien

**Nr. 2 D-Dur, op. 43 & Nr. 4, a-Moll, op. 63**

The Philharmonia

Herbert von Karajan

Aufnahmen: London 1953 & 1960



3 149028 101126

Artikelnummer: PRD 250354

Preiscode: T01

Kategorie: Orchester

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h20'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 09. 2016

Zwei **Karajan**-Klassiker aus seiner Zeit beim **Philharmonia Orchestra**. Der berühmte Produzent Walter Legge hatte dieses Orchester nach dem Zweiten Weltkrieg in London als reines Schallplattenorchester gegründet und trug Karajan als erstem dessen Leitung an. Die beiden Sinfonien bilden ein kontrastreiches Programm: Die zweite, 1902 unter der Leitung des Komponisten uraufgeführt, folgt im Aufbau dem klassischen und im Tonfall dem romantischen Ideal. Sinfonie Nr. 4 dagegen greift mit langsamen Sätzen zu Beginn und an dritter Stelle eher ein barockes Modell auf. Musikalisch scheint Sibelius persönliche Schicksalsschläge und auch die aufgekratzte Stimmung der Zeit, die in den Ersten Weltkrieg münden sollte, zu verarbeiten. Die vierte Sinfonie wurde 1911, ebenfalls unter der Leitung des Komponisten, uraufgeführt.



PRAGA  
Digitals

### Dmitri SCHOSTAKOWITSCH (1906-1975)

**Klavierkonzerte, Concertino, Klavierquintett, Cellosonate u. a.**

Dmitri Schostakowitsch (Klavier)  
Mstislaw Rostropowitsch (Violoncello)  
Beethoven-Quartett Moskau  
Radio-Sinfonieorchester Moskau  
Alexander Gaouk  
u. v. a.



Artikelnummer: PRD 250365-

Preiscode: I02

Kategorie: Klavier & Orchester, Kammermusik

Inhalt: 2 CDs

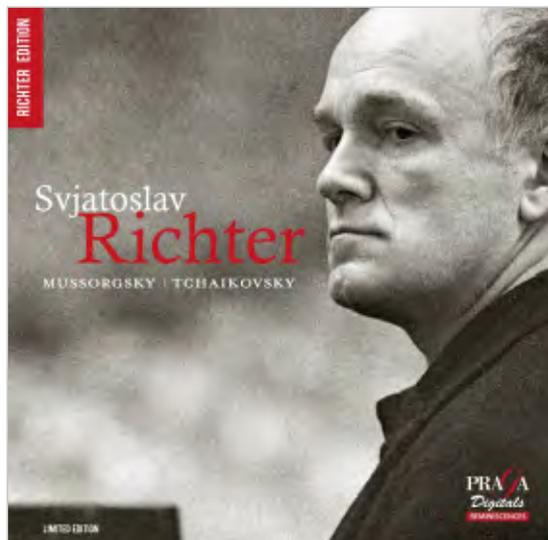
Dauer: 2h26'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 30. 09. 2016

### Schostakowitsch spielt ... Schostakowitsch

Zu Beginn seiner Karriere hatte **Schostakowitsch** die Hoffnung, ein professioneller Pianist werden zu können, und lebenslang hatte er eine enge Verbindung mit diesem Instrument. Er genoss es, im privaten und auch im öffentlichen Rahmen Klavier zu spielen. Einige seiner überschwänglichsten Werke, etwa das Klavierkonzert Nr. 1, op. 35, und seiner persönlichsten, wie die 24 Präludien und Fugen op. 87, schrieb Schostakowitsch für das Klavier. In den Vierziger- und Fünfzigerjahren entstanden Aufnahmen mit eigenen Werken, die dem Klassikfreund wegen mangelnder Tonqualität nicht unbedingt bekannt sind. Die vorliegende Zusammenstellung sorgt durch sorgfältig restaurierten Klang für eine angenehme Entdeckung.



PRAGA  
Digitals

### Modest MUSSORGSKY (1839-1881)

**Bilder einer Ausstellung** (Prag 1956)

**Pjotr Iljitsch TSCHAIKOWSKY (1840-1893)**

**Große Sonate G-Dur, op. 37** (Moskau 1954)

**Die Jahreszeiten op. 37a – Auswahl** (New York 1960)

Svjatoslaw Richter (Klavier)



Artikelnummer: PRD 350076

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Inhalt: 1 SACD

Dauer: 1h20'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 09. 2016

**Svjatoslaw Richters** Kreativität hebt die weniger bekannten Klavierstücke von Tschaikowsky auf ein Niveau mit Mussorgskys opernhaften »Bildern einer Ausstellung«. Obwohl beide Komponisten in den Siebzigerjahren des 19. Jahrhunderts sowohl von Schumann als auch von der russischen Schwäche für Salonstücke beeinflusst waren, fallen ihre Kompositionen höchst unterschiedlich aus. Richter aber interpretiert beide mit derselben ernsthaften Sorgfalt.



Artikelnummer: VKJK 1627  
Preiscode: T01  
Kategorie: Geistliche Chormusik  
Inhalt: 1 CD  
Dauer: 55'  
Booklet: De, Eng  
VÖ: 16. 09. 2016



## Geistliche Gesänge

**Max REGER (1873-1916)**

**Drei Motetten op. 110**

Nr. 1 »Mein Odem ist schwach«

Nr. 2 »Ach, Herr, strafe mich nicht«

Nr. 3 »O Tod, wie bitter bist Du«

**Johann Sebastian BACH (1685-1750)**

**Motette: »Komm, Jesu, komm« BWV 229**

**Knut NYSTEDT (1915-2014)**

»Immortal Bach«

(Vokalimprovisation über den Choral »Komm, süßer Tod« BWV 478)

MDR Rundfunkchor

Florian Helgath

Mit seinen viel beachteten A-cappella-Interpretationen weltlicher und geistlicher Chormusik hat sich der **MDR Rundfunkchor** in den vergangenen Jahrzehnten weltweit einen Namen gemacht. Darüber hinaus ist er ein gefragter und exzellenter Partner der bedeutendsten Orchester. Der vielfach ausgezeichnete Chordirigent **Florian Helgath** ist regelmäßiger Gastdirigent beim MDR Rundfunkchor. Im Max-Reger-Gedenkjahr entstand die Aufnahme mit geistlichen Werken aus drei Epochen.



Artikelnummer: VKJK 1611  
Preiscode: L02  
Kategorie: Oratorium  
Inhalt: 2 CDs  
Dauer: 1h37'  
Booklet: De, Eng  
VÖ: 30. 09. 2016



**Joseph HAYDN (1732-1809)**

**Die Schöpfung**

Julia Sophie Wagner (Sopran), Lothar Odinius (Tenor), Andreas Scheibner (Bass)

Collegium Vocale Leipzig, Kammerchor der Schlosskapelle Saalfeld

Merseburger Hofmusik

Michael Schönheit

VÖ 30. 09. 2016

Der im thüringischen Saalfeld geborene **Michael Schönheit** ist seit 1986 Leipziger Gewandhausorganist und seit 1996 Domorganist in Merseburg. Bereits seit 1994 ist er künstlerischer Leiter der Merseburger Orgeltage, wo nicht nur die von Friedrich Ladegast in den 1850er-Jahren erbaute Domorgel im Konzert zu erleben ist, sondern regelmäßig auch große Chorwerke aufgeführt werden. Im Jahr 2015 leitete Schönheit seine Ensembles **Merseburger Hofmusik**, **Collegium Vocale Leipzig** und **Kammerchor der Schlosskapelle Saalfeld** sowie renommierte Gesangssolisten in Haydns Oratorium »Die Schöpfung«. Der Mitschnitt dieser Aufführung mit historischen Instrumenten und auf der Grundlage des Originaldrucks, der anno 1800 bei Breitkopf & Härtel in Leipzig erschienen war, liegt nun vor.

**Impressum** Herausgeber: helikon harmonia mundi GmbH, Zimmerstraße 68, 10117 Berlin

Redaktion: Markus Kettner, Texte & Grafik: Gerhard Unger, Layout: globalmediaweb.de, [www.harmoniamundimagazin.com](http://www.harmoniamundimagazin.com)